



Mater Fatima 5. Weltrosenkranz

Februar 20, 2023

I. EINFÜHRUNG

MATER FATIMA und FRICYDIM, zusammen mit der Marianischen Bewegung Theotokos und der Diözese Yakima, Washington, USA, vereinen sich im 5. Weltrosenkranz am liturgischen Gedenktag der Heiligen Francisco und Jacinta Marto.

Dies in der Absicht, alle Kinder durch das Unbefleckte Herz Mariens Jesus zu weihen, verbunden mit der Bitte, dass die allerseligste Jungfrau sie in ihrer Unschuld bewahren, beschützen und verteidigen möge.

Auch möchten wir den Herrn durch Maria um folgende Anliegen bitten:

1. Für die Bekehrung der Sünder, den Weltfrieden und den Triumph des Unbefleckten Herzens Mariens;
2. Für die Familie als Keimzelle der Gesellschaft und Nährboden für Berufungen;
3. Für den Heiligen Vater in seiner Mission, die katholische Kirche zu leiten und für die Erneuerung der Weihe Russlands;
4. Für die Missionare, damit das Feuer des Heiligen Geistes sie antreibt, in jedem Winkel der Welt zu evangelisieren.

Beten wir voller Vertrauen und erinnern wir uns an die Worte Jesu im Matthäus-Evangelium: *"Weiter sage ich euch: Was auch immer zwei von euch auf Erden einmütig erbitten, werden sie von meinem himmlischen Vater erhalten." "Denn, wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen"* (Mt 18,19-20).



II. AUSSETZUNG DES ALLERHEILIGSTEN SAKRAMENTS

III. GEBET ZUM HEILIGEN GEIST

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe. Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen.

Und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.

O Gott, der Du die Herzen Deiner Gläubigen durch die Erleuchtung des Heiligen Geistes gelehrt hast, gib das wir in demselben Geist das, was Recht ist verstehen, und uns seines Trostes allzeit erfreuen, durch Christus unseren Herrn. Amen.

IV. DIE GEBETE DES FRIEDENSENGEL

O mein Gott, ich glaube an Dich, ich bete Dich an, ich hoffe auf Dich und ich liebe Dich.

Ich bitte Dich um Verzeihung für jene, die nicht an Dich glauben, Dich nicht anbeten, nicht auf Dich hoffen und Dich nicht lieben. (3X)

Heiligste Dreifaltigkeit, Vater, Sohn und Heiliger Geist, in tiefer Ehrfurcht bete ich Dich an, und opfere Dir auf den kostbaren Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Jesu Christi, gegenwärtig in allen Tabernakeln der Erde zur Wiedergutmachung für alle Schmähungen, Sakrilegien und Gleichgültigkeiten, durch die Er selbst beleidigt wird. Durch die unendlichen Verdienste Seines Heiligsten Herzens und des Unbefleckten Herzens Mariens bitte ich Dich um die Bekehrung der armen Sünder. Amen.

V. ROSENKRANZGEBET- DIE FREUDENREICHEN GEHEIMNISSE

DAS ERSTE FREUDENREICHE GEHEIMNIS

Die Verkündigung des Erzengels Gabriel an die Jungfrau Maria.

Jesus, den du, o Jungfrau vom Heiligen Geist empfangen hast.



Evangelium nach Lukas:

„Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazareth zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: "Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir." Da sagte der Engel zu ihr: "Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben" Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.

(vgl. Lk. 1, 26-28. 31-38)

Die Heiligen Kinder Francisco und Jacinta Marto sind uns Vorbilder der Heiligkeit. Zusammen mit der seligen Jungfrau Maria laden sie die Welt ein, wie sie selbst, das persönliche **FIAT**, „**mir geschehe, wie du es gesagt hast**“ zu geben, damit auch wir uns von der Gnade Gottes und seinem Lichte leiten lassen.

Wir opfern dieses Geheimnis auf, für die Bewahrung der Unschuld, der Heiligkeit und der Reinheit der Herzen aller Kinder.

Vater Unser ...Gegrüßet seist (10X) ... Ehre sei dem Vater ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu Dir nehmen. Amen

O mein Jesus ...

DAS ZWEITE FREUDENREICHE GEHEIMNIS

Der Besuch Marias bei Elisabet.

Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabet getragen hast



Evangelium nach Lukas:

„In diesen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt.“ (vgl. Lk. 39-41)

Am 13. Juni 1917 sehen die drei Hirtenkinder Unsere Liebe Frau von Fatima inmitten eines großen Lichtes. Sie verspricht den Seelen, die sich ihrem unbefleckten Herzen hingeben würden, das Heil. Ein, durch die Sünden der Menschheit geschmälertes Herz, dass um Wiedergutmachung bittet. In der Erscheinung vom 13. Juli erwähnt die Gottesmutter die Verehrung der ersten Samstage als Mittel der Wiedergutmachung.

Bitten wir die Gottesmutter, uns, ihrem Unbefleckten Herzen näher zu bringen, um den Schmerz, den sie für die Sünden der Menschheit und die Beleidigungen gegen ihren Sohn erleidet, wiedergutzumachen.

Wir opfern dieses Geheimnis auf, für die Bekehrung der Sünder, den Weltfrieden und den Triumph des Unbefleckten Herzens Mariens;

Vater Unser ...Gegrüßet seist (10X) ... Ehre sei dem Vater ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu Dir nehmen. Amen

O mein Jesus ...

DAS DRITTE FREUDENREICHE GEHEIMNIS

Die Geburt Jesu im Stall von Bethlehem.

Jesus, den du, o Jungfrau, in Betlehem geboren hast



Evangelium nach Lukas:

So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. (vgl. Lk. 2, 4-7)

Gott ist der Schöpfer des Universums und der alleinige Eigentümer des Lebenswunders. Er gibt uns das perfekte Modell einer Familie in Bethlehem. Josef und Maria bieten Jesus ein liebevolles Zuhause. Es liegt in unserer Verantwortung, das Leben von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod zu lieben und zu schützen. Wir beten, dass jedes Kind auf der Welt in seinem Zuhause geschützt, geliebt und respektiert wird.

Wir opfern dieses Geheimnis auf, für die Familie, als Keimzelle der Gesellschaft und Nährboden für Berufungen.

Vater Unser ...Gegrüßet seist (10X) ... Ehre sei dem Vater ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu Dir nehmen. Amen

O mein Jesus ...

DAS VIERTES FREUDENREICHE GEHEIMNIS

Die Darstellung Jesu im Tempel und Reinigung seiner allerseligsten Mutter.

Jesus, den du, o Jungfrau im Tempel aufgeopfert hast



Evangelium nach Lukas:

Als sich für sie die Tage der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung erfüllt hatten, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn darzustellen, wie im Gesetz des Herrn geschrieben ist: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn heilig genannt werden. (vgl. Lk. 2, 22-23)

Nach der ersten Erscheinung empfand Jacinta in ihrem Herzen eine große Liebe für den Heiligen Vater, für den sie viele Opfer brachte. Ihre große Sehnsucht, ihn zu sehen, drückte sie in ihrer kindlichen Unschuld mit folgenden Worten aus: *"Wenn ich nur den Heiligen Vater sehen könnte!"* Eines Tages war es ihr vergönnt, ihn in einer Vision zu sehen, die sie wie folgt beschrieb: *"Ich sah den Heiligen Vater in einem sehr großen Haus, kniend und weinend vor einem Tisch, die Hände vor dem Gesicht haltend. Vor dem Haus waren viele Menschen, einige warfen Steine auf ihn, andere beschimpften ihn und sagten sehr hässliche Dinge. Armer Heiliger Vater, wir müssen viel für ihn beten".*

Wir opfern dieses Geheimnis auf, für den Heiligen Vater in seiner Mission, die katholische Kirche zu leiten und für die Erneuerung der Weihe Russlands.

Vater Unser ...Gegrüßet seist (10X) ... Ehre sei dem Vater ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu Dir nehmen. Amen

O mein Jesus ...

DAS FÜNFTE FREUDENREICHE GEHEIMNIS

Jesus wird im Tempel von Maria und Josef wiedergefunden.

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast



Evangelium nach Lukas:

Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. Sie meinten, er sei in der Pilgergruppe, und reisten eine Tagesstrecke weit; dann suchten sie ihn bei den Verwandten und Bekannten. Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten nach ihm. Da geschah es, nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. (vgl. Lk. 2, 43-46)

Der Hl. Francisco war sehr beeindruckt von den Worten des Engels: "Tröstet euren Gott". Vor seinem Tod, als er krank war, vertraute er seiner Cousine Lucia an: "Unser Herr ist traurig wegen so vieler Sünden!" und „Es tut mir so leid, dass er so traurig ist. Ich bringe ihm jedes Opfer dar, das ich kann.“ In seinem kurzen Leben hat er viele Rosenkränze für die Bekehrung der Sünder gebetet. Möge das Vorbild der Kinder von Fatima uns so verwandeln, dass wir unsere Gaben in den Dienst Gottes stellen und ihn bitten, uns den apostolischen Eifer von Francisco, Lucia und Jacinta zu schenken.

Wir opfern dieses Geheimnis auf, für die Missionare, damit das Feuer des Heiligen Geistes sie antreibt, in jedem Winkel der Welt zu evangelisieren.

Vater Unser ...Gegrüßet seist (10X) ... Ehre sei dem Vater ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu Dir nehmen. Amen.

O mein Jesus ...

VI. ZUR GEWINNUNG DES ABLASSES DES ROSENKRANZGEBETE

Vater Unser ...Gegrüßet seist ... Ehre sei dem Vater ...



VII. GEBET ZUM HEILIGEN JOSEF (Papst Leo XIII)

Bei dir, Heiliger Josef, suchen wir Zuflucht. Wir haben deine heiligste Braut um Hilfe angefleht und bitten nun vertrauensvoll um deinen väterlichen Schutz.

Um der Liebe willen, die dich mit der unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter verbunden, um der väterlichen Liebe willen, mit der du das Jesuskind umfassen hast, bitten wir dich flehentlich: Schau gütig herab auf die Kirche, die Jesus Christus durch sein Blut sich erworben hat, und komm unseren Nöten durch deine Macht zu Hilfe.

Du hast in treuer Sorge gewacht über die heilige Familie; schütze nun auch die auserwählten Kinder Jesu Christi. Liebreicher Vater, halte fern von uns jede Ansteckung durch Irrtum und Verderbnis. Du starker Beschützer, steh uns vom Himmel aus gnädig bei in unserem Kampf gegen die Mächte der Finsternis.

Wie du einst das Jesuskind aus höchster Lebensgefahr gerettet hast, so verteidige jetzt die heilige Kirche Gottes gegen alle Nachstellungen ihrer Feinde und gegen jede Widerwärtigkeit.

Jeden von uns aber nimm unter deinen beständigen Schutz, damit wir nach deinem Beispiel und mit deiner Hilfe heilig leben, gut sterben und die ewige Glückseligkeit im Himmel erlangen. Amen.

VIII. WEIHE AN JESUS DURCH MARIA

(nach den HL. LUDWIG MARIA GRIGNION VON MONTFORT)

O Heiligstes Herz Jesu, du ewige, menschengewordene Weisheit! Wahrer Gott und wahrer Mensch, einziger Sohn des ewigen Vaters und der immerwährenden Jungfrau Maria! In tiefster Ehrfurcht bete ich dich an im

Schoße und in der Herrlichkeit deines Vaters, wo du von Ewigkeit her bist; und ich bete dich an im jungfräulichen Schoße deiner heiligsten Mutter Maria zur Zeit deiner Menschwerdung.

Ich sage dir Dank, dass du dich selbst entäußert hast und Knechtsgestalt annahmst, um mich der grausamen Knechtschaft Satans zu entreißen.



Ich lobe und preise dich, weil du in allem deiner heiligsten Mutter Maria untertan sein wolltest, damit auch ich durch sie dir ganz zu eigen werde. Doch, wie undankbar und treulos bin ich gewesen! Was ich so heilig dir versprochen und gelobt bei meiner Taufe, habe ich nicht gehalten. Ich bin nicht länger wert, dein Kind zu heißen.

So flieh' ich denn zu deiner heiligsten Mutter; sie möge für mich bitten. Du schenkest sie mir ja als Mittlerin bei dir. Durch sie hoffe ich, die wahre Reue und die Verzeihung meiner Sünden zu erlangen, durch sie die Weisheit zu erwerben und zu bewahren.

So grüße ich dich denn, Maria, Unbefleckte, lebendiger Tabernakel der Gottheit! In dir verborgen will die Ewige Weisheit von Engeln und Menschen angebetet sein. Dich grüße ich, Königin des Himmels und der Erde. Deiner Herrschaft ist alles untertan, was unter Gott ist. Ich grüße dich, du sichere Zuflucht der Sünder! Dein Mitleid blieb noch keinem versagt. Erhöre mein Flehen um die göttliche Weisheit! Nimm darum die Gaben und Gelöbnisse an, die ich dir weihe, wenn ich auch arm und niedrig bin.

Ich, _____, ein treuloser Sünder, erneuere und bekräftige heute in deine Hände meine Taufgelübde. Für immer widersage ich dem Satan, seiner Pracht und seinen Werken. Ich gebe mich ganz Jesus Christus hin, der menschengewordenen Weisheit, um mein Kreuz ihm nachzutragen alle Tage meines Lebens und ihm treuer zu sein, als ich es bisher war. In Gegenwart des ganzen himmlischen Hofes erwähle ich dich heute, o Maria, zu meiner Mutter und Königin. Dir weihe und schenke ich als dein Gut und Eigentum meinen Leib und meine Seele, all meinen äußeren und inneren Besitz, ja selbst den Wert all meiner guten Werke, der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen. Ganz und voll, ohne jede Ausnahme, sollst du das Recht haben, über mich und all das Meine nach deinem Gutdünken zu verfügen in Zeit und Ewigkeit zur größeren Ehre Gottes.

Nimm, gütigste Jungfrau, meine Ganzhingabe an, wenn sie auch nur geringen Wert hat. Bring du mich deinem lieben Sohne dar als sein ewig Eigen. Durch dich hat Jesus mich erkaufte, durch dich möge er mich nun aufnehmen. Von nun an will ich als dein treuer Diener stets deine Ehre suchen und dir gehorsam sein in allen Dingen.



O Mutter der Barmherzigkeit, verleihe mir die Gnade, von Gott die wahre Weisheit zu erlangen. Nimm mich, ich bitte dich, in die Zahl jener Seelen auf, die du liebst und lehrst, leitest, nährst und schützeest als deine Kinder, die dir ganz gehören.

O du getreue Jungfrau, mach mich in allen Dingen zu einem vollkommenen Jünger und Nachfolger der menschengewordenen Weisheit, deines Sohnes Jesus Christus. Gib mich ihm so ganz zu eigen, dass ich durch deine Fürbitte und nach deinem Vorbild zum Vollalter Christi auf Erden und zur Fülle seiner Herrlichkeit im Himmel gelange. Amen.

Totus Tuus!

IX. SEGEN MIT DEM ALLERHEILIGSTEN SAKRAMENT

Vor dem Segen

Priester: Brot vom Himmel hast Du ihnen gegeben. (Hallelulja)

Gemeinde: Das alle Erquickung in sich birgt. (Hallelulja)

Priester: Lasset uns beten, Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altars hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. Amen.



Gebet zur Sühne der Gotteslästerungen

Gepriesen sei Gott! (Alle wiederholen, bei jeder Anrufung)

Gepriesen sei sein heiliger Name.

Gepriesen sei Jesus Christus, wahrer Gott und wahrer Mensch.

Gepriesen sei der Name Jesus.

Gepriesen sei sein heiligstes Herz.

Gepriesen sei sein kostbares Blut.

Gepriesen sei Jesus im allerheiligsten Sakrament des Altares.

Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster.

Gepriesen sei die erhabene Gottesmutter, die allerseligste Jungfrau.

Gepriesen sei ihre heilige und unbefleckte Empfängnis.

Gepriesen sei ihre glorreiche Aufnahme in den Himmel.

Gepriesen sei der Name der Jungfrau und Mutter Maria.

Gepriesen sei der heilige Josef, ihr reinster Bräutigam.

Gepriesen sei Gott in seinen Engeln und Heiligen.

Sakramentale Segen

X. EINSETZUNG DES ALLERHEILIGSTEN SAKRAMENTS

XI. DER RUF DER KLEINEN MISSIONARE

Wer ist wie Gott? A = Niemand ist wie Gott (3X)

Und nach Gott? A = Niemand ist wie Maria

Und nach Maria? A = Niemand ist wie der Heilige Josef



XII. GEBET ZUM HEILIGEN ERZENGEL MICHAEL (Papst Leo XIII)

Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels. Sei Du unser Schutz! Gott gebiete ihm, so bitten wir flehentlich. Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen die Welt durchziehen, durch die Kraft Gottes hinab in die Hölle. Amen.

Glorreicher Erzengel, beschütze (Land)_____ und seine Kirche, beschütze den Papst, damit wir bald den glorreichen Triumph des Unbefleckten Herzens Mariens erleben. Amen.

XIII. DANKSAGUNG

XIV. LIED: AVE MARIA VON FATIMA